

## Kreuzfahrt-Studienreise

- ▶ Höhepunkte am Nil, besonders geeignet als erste Studiosus-Reise
- ▶ Vier Tage Kreuzfahrt mit Vollpension auf der komfortablen La Traviata
- ▶ Gelegenheit zu einem Ausflug nach Abu Simbel im Sonderkonvoi
- ▶ Flüge mit Lufthansa oder Egypt Air



# Ägypten Höhepunkte mit Nilkreuzfahrt

Nicht nur Götter, Gräber und Pharaonen fesseln uns bis heute. Auch die Gegenwart im Ägypten der Lotusrevolution ist spannend. Und die schönste Art und Weise, Geschichte und Gegenwart Ägyptens kennenzulernen, ist eine Kreuzfahrt auf dem Nil. Der Fluss der Flüsse zieht sein blaues Band durch die Wüste und hinterlässt fruchtbare Felder, zwischen denen eine Hochkultur aufblühen konnte. Und das Ägypten von heute? Blubbernde Wasserpfeifen, Kaufrausch im Basar, der Ruf der Muezzins, Dauerhupkonzert in Afrikas Megametropole Kairo und eine junge Generation, die sich nicht mehr mit den Antworten von gestern zufriedengibt. Freuen Sie sich auf eine Studienreise zu den Höhepunkten Ägyptens – kurz und knackig und mit vielen Gelegenheiten zu Extratouren.

**1 Do: Willkommen in Luxor!** Vormittags Flug mit Lufthansa von Frankfurt oder München nach Kairo und weiter mit Egypt Air nach Luxor, wo Sie am späten Nachmittag eintreffen. Oder nachmittags Flug mit Egypt Air von Frankfurt, München oder Wien nach Kairo und weiter nach Luxor, Ankunft spätabends. Für den Transfer vom Flughafen zum Hotelschiff ist gesorgt. *Vier Übernachtungen auf der La Traviata.*

**2 Fr: Tal der Könige und Karnak-Tempel** Wenn die Sonne aufgeht, sind wir bereits auf dem Weg nach Theben-West. Im Tal der Könige, Totenstadt der Pharaonen, öffnet Ihr Studiosus-Reiseleiter Spalt für Spalt die Türen der geheimnisvollen Unterwelt. In der Tempelstadt Karnak regierte Götterkönig Amun. Obelisk, Statuen, Verse in Stein, ein Wald aus 134 Säulen und ein heiliger See. Und Geschichten aus der Geschichte. Dann legt unser Nilschiff ab. Flusszenen: Wäsche waschende Frauen, schwimmende Wasserbüffel und fröhlich winkende Kinder. Wieso sind sie nicht in der Schule? Trotz Schulpflicht hat

Ägypten 35% Analphabeten, viele davon leben auf dem Land. Wenn Sonnengott Re wieder in die Unterwelt abtaucht und als glutroter Ball hinter den Bergen verschwindet, treffen wir uns zum Sundowner auf dem Oberdeck unseres Kreuzfahrtschiffes.

**3 Sa: Edfu und Kom Ombo** Ein magischer Platz im sanften Licht des Morgens: der Tempel von Edfu – bewacht vom Falkengott Horus. Reliefs erzählen von Mythen und Zeremonien. Mittags schlemmen wir – wenn die Temperaturen stimmen – auf dem Sonnendeck. Dann rücken wir den Deckchair in den Schatten für ein Nickerchen. Auf der Kommandobrücke treffen wir nachmittags Rais Mahmoud, unseren Kapitän, der uns seinen Arbeitsplatz zeigt. Im Gespräch erfahren wir mehr über den Alltag auf dem Fluss. Der Tempel von Kom Ombo schmiegte sich in eine Schleife des Nils. Hier begrüßt uns der Krokodilgott Sobek. Abends legen wir in Assuan an, wo Agatha Christie den „Tod auf dem Nil“ ausheckte. Kofta, Falafel und Taboulé – in der Schiffsküche wird heute orientalisch gekocht!



Immer wieder eröffnet Ihnen Ihr Reiseleiter Möglichkeiten, den Tag nach Ihren eigenen Vorstellungen zu gestalten. Sie bleiben lieber in Assuan? Assuan versprüht viel Flair, ein Bummel durch den afrikanisch anmutenden Basar lohnt sich zu jeder Tageszeit. Fahren Sie mit einem Motorboot zum Westufer. Von dort aus können Sie zum Simeonskloster spazieren. Und wer den Fußmarsch scheut, steigt aufs Kamel. Während der Mittagshitze bietet sich das moderne Nubische Museum als kühle Oase an.

**4 So: Abu Simbel** Der Tag in Assuan gehört Ihnen! Unvergesslich: ein Ausflug mit Ihrem Reiseleiter im Sonderkonvoi nach Abu Simbel (80 €, Informationen siehe Seite 161). Dreimal innerhalb von 60 Jahren wurden die Nubier für den Bau von Staudämmen zwangsumgesiedelt. Viele wollen in ihre alten Siedlungsgebiete im Niltal zurückkehren. Welche Auswirkung hat die Lotusrevolution auf ihren Wunsch? Was für eine Rolle spielt die Wüste für die Zukunft des Landes? Fragen, die uns auf der Fahrt nach Abu Simbel beschäftigen. Vor den kolossalen Statuen, die Ramses II. aus dem roten Fels schlagen ließ, fühlt man sich klein und unbedeutend. 580 km auf gut ausgebauter Straße. Zurück in Assuan schippern wir – wenn der Wind es erlaubt – am späten Nachmittag mit einer traditionellen Feluka mit geblähten Segeln rund um die Botanische Insel. Danach können Sie am Basar aussteigen, sich unter die Hausfrauen und Händler mischen, an Safran, Zimt und Vanille schnuppern und frisch gepressten Zuckerrohrsaft probieren.

**5 Mo: Der Tempel von Philae** Vom Hochdamm blicken wir über den Nassersee, den größten Stausee der Welt. Gelegenheit, über Sinn und Unsinn des Staudammprojektes zu diskutieren, das in den 1960er Jahren Tempel und Dörfer verschluckte. Ein Augenschmaus: der Tempel von Philae (UNESCO-Kulturerbe), versteckt zwischen Nilakazien und Oleanderbüschen auf einer Granitinsel im Nil. 30 km. Nachmittags im Luftsprung nach Kairo. Erster Eindruck von der Megacity: Verkehrschaos ist Dauerzustand – Geduld und eine laute Hupe brauchen wir auf dem Weg ins Hotel! *Drei Übernachtungen in einem Hotel in Pyramidennähe.*

**6 Di: Gizeh und Sakkara** Ganz in der Nähe des Hotels liegt das letzte erhaltene der antiken Weltwunder – die Pyramiden von Gizeh. Götter, Gräber und Grundwasserprobleme am Fuße der Cheopspyramide, die man bei einem Spaziergang umrunden kann. Dann schauen wir dem Sphinx tief in die Augen. Mittags haben Sie Gelegenheit, im Gartenrestaurant Sakkara Nest unter Palmen zu schleppen. Die ersten Steinbauten im alten Ägypten: An der Stufenpyramide von Sakkara, unserem Ziel am Nachmittag, übte der Baumeister Imhotep und baute steinerne Treppen zum Himmel. Zurück in die Gegenwart: Kairo ist ein Magnet, und täglich strömen Tausende Zwanderer in die Stadt. Wir werfen einen Blick hinter die Kulissen eines Projekts, das einige Dörfer im Umland unterstützt. Im Gespräch erfahren wir mehr über die Schattenseiten der Modernisierung, die Benachteiligung der ländlichen Gebiete und die Hoffnungen der einfachen Ägypter nach der Revolution. 50 km.

Statt die Pyramide zu umrunden, können Sie in die Grabkammer einer Pyramide hinabsteigen und das Innenleben erkunden – die Besucherzahl ist begrenzt, Sie müssen bereits vor der Gruppe mit dem Taxi zu den Pyramiden fahren.

**7 Mi: Museum, Tahrir-Platz und islamisches Kairo** Kairo ist eine Stadt der Kontraste, in der sich 18 Millionen Menschen drängen. Zwischen Totenmasken, Statuen und Stelen fasst Ihr Reiseleiter im Ägyptischen Museum 5000 Jahre Geschichte zusammen. Neben am Tahrir-Platz – dem Platz der Freiheit – wurde im Januar 2011 ein neues Kapitel der Geschichte Ägyptens geschrieben. Die Revolution lebt weiter. Popcorn und Cola: „Revolution-Gucken“ ist für die Kairoer ein beliebter Wochenendausflug. In einem Café plaudern wir bei einem Mittagsbiss mit Teilnehmern der Lotusrevolution und informieren uns über die Fortschritte beim Aufbau einer Demokratie. Danach geht's nochmals in die Altstadt: Liberaler Geist versus Fundamentalismus – wo stehen die ägyptischen Muslime heute, da sie zur bestimmenden Kraft in der Politik geworden sind? Stoff für Diskussionen in der Al-Azhar-Moschee.

Keine Lust auf Moscheen? Dann entdecken Sie doch den in der Nähe liegenden Khan-el-Khalili-Basar auf eigene Faust! Schnuppern Sie an den Duftfläschchen der Parfümhändler oder durchstöbern Sie die Antiquitätenläden – nicht ohne vorher beim Reiseleiter einen Crashkurs im Feilschen zu buchen! Unbedingt zwischendurch im Kaffeehaus El-Fischawi die „schönsten“ Männer Kairo bestaunen!

**8 Do: Massalama ... gute Reise!** Vormittags Rückflug mit Egypt Air nach Frankfurt, München oder Wien. Gäste der Lufthansa haben vormittags Zeit für letzte Besorgungen. Nachmittags Flug mit Lufthansa nach Frankfurt oder München. Anschluss zu den anderen Städten. Vom 1.1. bis 24.3.2013 erfolgt der Rückflug mit Lufthansa nach Frankfurt bereits gegen 3 Uhr nachts.

8 REISETAGE		ST 3325						
2013				2014				
Feb	März	Sept	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	März
14	14	26	3	7	26	16	13	6
	21		17	21		30	27	20
	28		24		31			
Donnerstag – Donnerstag								
Höchsteilnehmerzahl:								25
Mindestteilnehmerzahl (S. 191):								10

**Im Reisepreis enthalten**

- ▶ Linienflug (Economy) mit Egypt Air von Frankfurt oder München nach Kairo und zurück
- ▶ Inlandsflug (Economy) mit Egypt Air oder Egypt Air Express von Kairo nach Luxor und zurück von Assuan
- ▶ Flug-/Sicherheitsgebühren (ca. 90 €)
- ▶ Transfers/Ausflüge in bequemen Reisebussen (Klimaanlage)
- ▶ 3 Übernachtungen in einem guten Hotel in der Nähe der Pyramiden mit Halbpension (Abendessen, Frühstück), am 7. Tag Vollpension
- ▶ Schiffsreise und 4 Übernachtungen mit Vollpension auf der La Traviata
- ▶ Doppelzimmer/Zweibettkabine mit Bad oder Dusche und WC

**bei Studiosus außerdem inklusive**

- + Speziell qualifizierte, ortsansässige Studiosus-Reiseleiter
- + Bahnreise zum/vom Abflugsort in der 1. Klasse von jedem Bahnhof in Deutschland, Österreich und der Schweiz (S. 183)
- + Mittagsbiss am 7. Tag
- + Segelbootfahrt auf dem Nil
- + Eintrittsgelder (ca. 100 €)
- + Visagebühren (ca. 15 €)
- + Trinkgelder im Hotel und an Bord
- + Reiserücktritts/abbruchversicherung (ca. 40 €)
- + Infopaket und Reiseliteratur (ca. 30 €)
- + Klimaneutrale Schiffsreise sowie Bus-/Bahnfahrten durch CO<sub>2</sub>-Ausgleich (S. 176)

**Weitere Informationen**

Seite 158 – 163 und ab 172.

**Reisepapiere und Impfungen**

Reisepass empfohlen. Das Visum für Ägypten beantragt Studiosus bei der Einreise. Keine Impfungen vorgeschrieben.

Preis ab €	1795	1845	1945	1995
EZ-Zuschlag	230	240	250	260

Einzelreisende im ½ Doppelzimmer bzw. in ½ Zweibettkabine S. 181. Einzelkabinen sind Doppelkabinen zur Alleinbenutzung.

Die Preise beruhen auf dem Veranstaltertarif der Egypt Air (S. 185), Platzangebot begrenzt. Kerosinpreisänderungen vorbehalten.

Ausflug Abu Simbel 80 € S ABU  
CO<sub>2</sub>-Ausgleich Flüge (S. 176) 29 € S CO2

**Abflugsorte und Zuschläge ab € z. B. AF STR**

MS Veranstaltertarif Egypt Air  
LH Veranstaltertarif Lufthansa

	MS	LH	MS	LH
Basel	-249	Innsbruck	-	39
Berlin	-99	Leipzig	-	99
Bremen	-99	Linz	-	39
Dresden	-99	München	0	99
Düsseldorf	-99	Nürnberg	-	99
Frankfurt	0	Salzburg	-	39
Genf	-249	Stuttgart	-	99
Graz	-39	Wien	-	39
Hamburg	-99	Zürich	-	249
Hannover	-			

Lufthansa: ab Österreich und der Schweiz mit Lufthansa oder Austrian bzw. Swiss

**Badeverlängerung**

Unser Angebot finden Sie auf Seite 163.

**Ihre Studiosus-ReiseleiterInnen**

- Tarek Abdallah (Ägyptologie) 17.10.
- Samir-Moh. Abdel-Wahab-Anwar (Ägyptologie) 26.9.
- Nabil Ashour (Ägyptologie) 31.10.
- Aschraf Barakat (Ägyptologie) 21.3.
- Tarnim Darwish (Ägyptologie) 14.3./7.11.
- Mai Haikal (Ägyptologie) 3.10.
- Mohamed-Aly Kamel (Ägyptologie) 28.3.
- Ahmed Mostafa (Ägyptologie) 24.10.
- Mohamed Osman (Ägyptologie) 14.2.
- und andere. Änderungen vorbehalten.

**Ihr Hotel bzw. Ihr Schiff** Änderungen vorbehalten

Stadt	Nächte/Hotel	Landeskategorie
Nilkreuzfahrt	4 MS La Traviata	*****
Kairo	3 Oasis	****

Beschreibung und Abbildung des Schiffes Seite 162.